

I. Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Firma

IVD Dworkin
Hammer Baum 19
20537 Hamburg
Deutschland
Tel.: +49-(40)987615-09
Fax: +49-(40) 987615-07
E-Mail: dworkin@ivd-vermessung.de

Ist-IdNr.: DE283585476

gelten ausschließlich gegenüber Unternehmen, juristischer Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen im Sinne von § 310 Abs. 1 BGB. Entgegenstehende oder von den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verkäufers abweichende Bedingungen des Käufers erkennt der Verkäufer nur an, wenn der Geltung vom Verkäufer ausdrücklich schriftlich zugestimmt wurde. Der Einbeziehung von eigenen Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Käufers wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Diese Verkaufsbedingungen gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte des Verkäufers mit dem Käufer, soweit es sich um Rechtsgeschäfte verwandter Art handelt.

2. Vertragsschluss

Die Angebote des Verkäufers sind unverbindlich und freibleibend. Bestellungen des Käufers stellen insoweit lediglich ein Vertragsangebot dar, welches vom Verkäufer angenommen werden muss. Der Vertrag kommt in jedem Fall erst durch Auftragsbestätigung des Verkäufers zustande. Als Auftragsbestätigung gilt auch der Lieferschein oder die Rechnung. Nebenabreden, Zusagen der Vertreter des Verkäufers sowie Änderungen und Ergänzungen abgegebener Auftragsbestätigungen, dieser Bedingungen und bereits geschlossener Verträge sind nur rechtswirksam, wenn sie durch den Verkäufer schriftlich bestätigt worden sind. Der Verkäufer ist berechtigt, nachweisbare Irrtümer in Angeboten, Auftragsbestätigungen und Rechnungen zu korrigieren. Diese Korrekturen muss der Käufer gegen sich gelten lassen.

3. Vertragssprache

Die Vertragssprache ist ausschließlich Deutsch.

4. Lieferfristen

Die angegebenen Lieferzeiten sind unverbindlich und geben nur den voraussichtlichen Liefertermin wieder. Ergebnisse höherer Gewalt und Betriebsstörungen beim Verkäufer oder dem Lieferanten des Verkäufers verlängern die Lieferfrist angemessen. Sollten sich die Lieferungen darüber hinaus verzögern oder unmöglich werden, ist der Käufer zur Nachfristsetzung oder zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Schadenersatzansprüche aus der Nichteinhaltung verbindlich vereinbarter Lieferfristen können der Käufer nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit geltend machen. Teillieferungen sind uneingeschränkt zulässig. Für den Fall dass der Käufer in Annahmeverzug kommt oder sonstige Mitwirkungspflichten verletzt, ist der Verkäufer berechtigt, den ihm entstehenden Schaden, einschließlich etwaiger Mehraufwendungen zu verlangen. Im Fall des Annahmeverzugs geht die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Kaufsache in dem Zeitpunkt auf den Käufer über, in dem dieser in Annahmeverzug gerät.

5. Preise und Zahlungsbedingungen, Aufrechnung, Zurückbehaltungsrechte

Die im Angebot oder Auftragsbestätigung genannten Preise gelten für die Dauer von 4 Wochen nach Vertragsabschluss.

Mündlich oder fernmündlich benannte Preise gelten nur, wenn sie vom Verkäufer schriftlich bestätigt worden sind. Für Nachbestellungen des Käufers gelten die aktuellen Preise im Zeitpunkt der Nachbestellung.

Die Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer, derzeit 19%. Sie beinhalten keine Nebenkosten wie Fracht, Verpackung, Versicherung. Preisänderungen aufgrund erheblich gestiegener Material bzw. Einkaufskosten behalten wir uns ausdrücklich vor.

Zur Deckung des unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwands bei der Abwicklung von Kleinaufträgen berechnen wir bei einem Netto-Bestellwert unter 50,- € einen Kleinmengenzuschlag in Höhe von 10,- €.

Sofern nichts anderes vereinbart wird, ist der Kaufpreis 7 Tage nach Zugang der Rechnung zur Zahlung fällig. Einer Mahnung bedarf es für den Verzug des Käufers nicht. Gerät der Käufer in Zahlungsverzug, werden Verzugszinsen in Höhe von 8 % über dem jeweiligen Basiszinssatz nach § 288 Abs. 2 BGB p.a. berechnet. Die Geltendmachung eines höheren Verzugsschadens durch den Verkäufer bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Die Annahme von Schecks oder Wechseln erfolgt stets nur zahlungshalber. Diskont- und Wechselspesen sowie sonstige Bankprovisionen sind vom Käufer zu tragen.

Ein Zurückbehaltungsrecht kann der Käufer nur geltend machen, sofern es sich um eine Forderung aus demselben Rechtsverhältnis handelt.

Die Aufrechnung durch den Käufer ist ausgeschlossen, es sei denn, die Gegenforderung des Käufers ist unstreitig oder rechtskräftig festgestellt.

6. Liefer- und Versandbedingungen sowie Gefahrübergang

a) Die Lieferung der gekauften Waren erfolgt grundsätzlich durch Versendung, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Der Versand der Ware erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Wir übernehmen keine Haftung für Beschädigungen oder Verluste, die auf dem Transport eintreten.

b) Erwirbt der Käufer mehrere Artikel, ist der Verkäufer aus abwicklungstechnischen Gründen berechtigt, jeden gekauften Artikel einzeln zu versenden. Ein Anspruch auf Gesamtlieferung steht dem Käufer nicht zu.

c) Sofern eine Lieferung an den Käufer aus Gründen, die der Käufer zu vertreten hat, nicht möglich ist (z. B. der Käufer wird unter der von ihm angegebenen Lieferadresse nicht angetroffen, obwohl der Zeitpunkt der Lieferung dem Käufer mit angemessener Frist vom Verkäufer angekündigt worden ist), trägt der Käufer die Kosten für die erfolglose Anlieferung.

d) Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware geht an den Käufer über

- bei Versand durch Spedition, Post, Bahn oder andere Beförderungseinrichtung mit der Übergabe an den Beförderer,

- ansonsten mit der Übergabe an den vom Käufer angegebenen Empfänger.

e) Lieferverzug

Die von uns angegebenen Lieferzeiten können aus betriebsbedingten Gründen angemessen überschritten werden. Verzögerungen aus solchen Gründen geben wir rechtzeitig bekannt. Für Lieferverzögerungen, die nicht von uns verursacht werden oder solche, die auf höherer Gewalt beruhen, können wir nicht verantwortlich gemacht werden.

7. Eigentumsvorbehalt

Sämtliche gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung durch den Käufer im Eigentum des Verkäufers.

8. Gewährleistung für Mängel

Voraussetzung für die Geltendmachung von Gewährleistungsrechten des Käufers ist, dass dieser seinen nach § 377, 378 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist. Der Käufer ist insbesondere verpflichtet, die exakte Justierung der gelieferten Waren unmittelbar nach Erhalt zu überprüfen, da der Verkäufer auf die Behandlung der Waren während des Transports keinen Einfluss hat. Mängelrügen sind vom Käufer innerhalb von 7 Tagen nach Eingang der Ware am Bestimmungsort dem Verkäufer gegenüber schriftlich geltend zu machen. Maßgeblich ist insoweit der Eingang der Mängelrüge beim Verkäufer.

Mängelansprüche verjähren in 12 Monaten nach erfolgter Ablieferung der vom Verkäufer gelieferter Ware beim Käufer. Vor etwaiger Rücksendung der Ware ist die Zustimmung des Verkäufers einzuholen. Diese Frist gilt auch für Ansprüche auf Ersatz von Mängelfolgeschäden, soweit es sich nicht um Ansprüche aus unerlaubter Handlung handelt. Die Gewährleistung für gebrauchte Waren ist ausgeschlossen, sofern nichts anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart ist.

Sollte trotz aller aufgewendeter Sorgfalt die gelieferte Ware einen Mangel aufweisen, der bereits zum Zeitpunkt des Gefahrübergangs vorlag, so wird der Verkäufer die Ware vorbehaltlich fristgerechter Mängelrügen nach seiner Wahl nachbessern oder Ersatzware liefern. Es ist dem Verkäufer stets Gelegenheit zur Nacherfüllung innerhalb angemessener Frist zu geben. Rücktrittsansprüche bleiben von vorstehender Regelung ohne Einschränkung unberührt.

Ist die Nacherfüllung nicht möglich oder schlägt diese fehl, kann der Käufer vom Vertrag zurücktreten oder die Vergütung mindern.

Mängelansprüche bestehen nicht bei nur unerheblicher Abweichung von der vereinbarten Beschaffenheit, bei nur unerheblicher Beeinträchtigung der Brauchbarkeit, bei natürlicher Abnutzung oder Verschleiß wie bei Schäden, die nach dem Gefahrenübergang infolge fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, übermäßiger Beanspruchung, ungeeigneter Betriebsmittel oder aufgrund besonderer äußerer Einflüsse entstehen, die nach dem Vertrag nicht vorausgesetzt sind. Werden vom Käufer oder Dritten unsachgemäß Instandsetzungsarbeiten oder Änderungen vorgenommen, so bestehen für diese und die daraus entstehenden Folgen ebenfalls keine Mängelansprüche.

Schadens- und Aufwendungsersatzansprüche des Käufers (im Folgenden: Schadensersatzansprüche), gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere wegen Verletzung von Pflichten aus dem Schuldverhältnis und aus unerlaubter Handlung sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit gehaftet wird. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Käufers ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden. Soweit die Haftung dem Verkäufer gegenüber ausgeschlossen ist, gilt dies auch im Hinblick auf persönliche Schadensersatzhaftung seiner Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen. Die Abtretung der Mängelansprüche des Käufers ist ausgeschlossen.

9. Datenschutz

Ihre für die Geschäftsabwicklung notwendigen, personenbezogenen Daten, werden unter Beachtung des Bundesdatenschutz- (BDSG) und Teledienstschutzgesetzes (TDDSG) gespeichert und vertraulich behandelt. Sie werden darauf hingewiesen, dass IVD Dworkin

die im Zusammenhang mit der Vertragsbeziehung enthaltenen Daten erheben, speichern, verarbeiten und nutzen wird, soweit dies für die ordnungsgemäße Bestellabwicklung und Information erforderlich ist.

10. Anwendbares Recht

- a) Für alle Rechtsbeziehungen zwischen dem Verkäufer und dem Käufer gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).
- b) Gerichtsstand und Erfüllungsort für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist der Geschäftssitz des Verkäufers. Dies gilt auch, wenn der Käufer keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt sind.

11. Sonstiges

Alle Vereinbarungen, die zwischen den Parteien zwecks Ausführung dieses Vertrages getroffen werden, sind in diesem Vertrag schriftlich niedergelegt. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden oder eine Lücke enthalten, so bleiben die übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle der unwirksamen Regelung eine solche gesetzlich zulässige Regelung zu treffen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Regelung am nächsten kommt.

II. Hinweise zur Batterieverordnung

- a) Gemäß der Batterieverordnung ist der Verkäufer im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien oder Akkus als Händler verpflichtet, seinen Käufer wie folgt zu informieren:
- b) Altbatterien und Akkus sind, wie vom Gesetzgeber vorgeschrieben, an einer kommunalen Sammelstelle oder im Handel vor Ort abzugeben. Die Entsorgung im Hausmüll verstößt gegen die Batterieverordnung. Die Abgabe ist kostenlos. Der Käufer kann die Batterien und Akkus, die er vom Verkäufer gekauft hat, nach Gebrauch unter folgender Adresse unentgeltlich an den Verkäufer zurückgeben oder ausreichend frankiert per Post an den Verkäufer unter folgender Adresse zurücksenden:
IVD Dworkin
Hammer Baum 19
20537 Hamburg
Deutschland
- c) Batterien und Akkus, die mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne gekennzeichnet sind, enthalten Schadstoffe. Unter dem Symbol ist die chemische Bezeichnung des Schadstoffes angegeben. Zum Beispiel >>Cd<< für Cadmium, >>Pb<< für Blei, >>Hg<< für Quecksilber.
- d) Zudem hat der Käufer die Möglichkeit, diese Informationen auch nochmals in den Begleitpapieren der Warensendung oder in der Bedienungsanleitung des Herstellers nachzulesen.
- e) Weitere Hinweise zur Batterieverordnung finden sich beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (www.bmu.de).

III. Impressum

IVD Dworkin
Hammer Baum 19
20537 Hamburg
Deutschland
Tel.: +49-(40)987615-09
Fax: +49-(40) 987615-07
E-Mail: dworkin@ivd-vermessung.de
Website: www.ivd-vermessung.de
Geschäftsführer: Boris Dworkin
Ist-IdNr.: DE283585476